



1 Seljalandsfoss © Mag. Günter Grüner 2 Vatnajökull NP, Svatnafellsjökull © Ragnar Th. Sigurðsson 3 Eissee © Mag. Günter Grüner

Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen

Die ideale Route zum Kennenlernen der „Insel aus Feuer und Eis“ - mit viel Zeit in den schönsten Regionen

Island ist ein Land der Superlative - mit Europas größtem Nationalpark und dem größten Gletscher Europas - dem Vatnajökull, mit dem Dettifoss - Europas mächtigstem Wasserfall, der weltweit größten Lavawüste, in der vor dem ersten Mondflug die NASA-Astronauten trainierten - und natürlich der nördlichsten Hauptstadt der Erde!

1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 72) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir - Geysir - Gullfoss - Hella - Vík. Wir starten unsere Reise mit der Besichtigung der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss.

3. Tag: Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður. Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung zum herrlichen Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang

von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Öraefajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umgeben von gewaltigen Gletscherzungen, Tausende Eisberge - ein Spaziergang bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft weiße Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Eventuell Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Amphibienfahrzeug ca. € 45,-) oder dem benachbarten Fjallsárlón im Zodiak (zeit- und wetterabhängig - ca. € 60,-). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir. Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berghänge genießen können - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Egilsstaðir, dem größten Ort im Osten Islands.

5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík. Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir in das Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes. Inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, das interessante Walmuseum besuchen kann. Evtl. bleibt Zeit für eine Walbeobachtungsfahrt (zeit- und wetterabhängig - ca. € 78,-). Übernachtung in Húsavík.

6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri. Kurze Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“. Dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen Bummel durch das sympathische Städtchen oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.





1 Papageitaucher © Dirk Bleyer 2 Blick über die Südküste zum Eyjafjallajökull © Mag. Günter Grüner

7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík.

Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. In rascher Fahrt geht es durch die Hochtäler Nordlands in den Hrótafjörður und weiter in den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar unternehmen. Diese zählen zu den schönsten Islands und bilden den krönenden Abschluss unserer Rundreise, bevor wir nach Reykjavík zurückkehren.

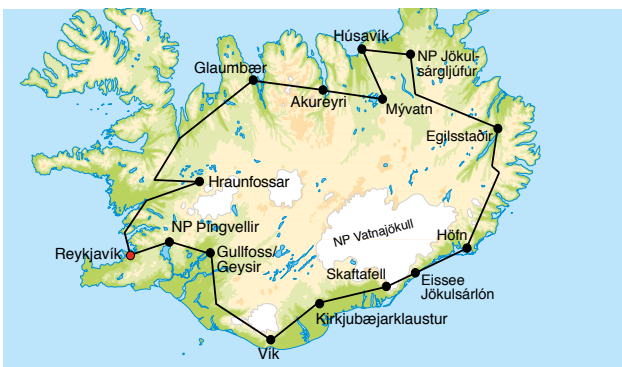
8. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík. Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airport-hotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 73). Bei Rückflug nach Wien unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörnin, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das neue und bereits preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge (z.B. Whale Watching, Reittouren). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

9. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz. Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.



Sie möchten wissen, was Sie auf dieser Reise erwarten? Mit dem QR-Code öffnen Sie ein Video über unsere beliebteste Reise durch Island!

Video ansehen



StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, * u. ****Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P N I R I
13.06. - 20./21.06.2023	Dr. Robert Kraus	
20.06. - 27./28.06.2023	DI Thomas Auzinger	
02.07. - 09./10.07.2023	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
04.07. - 11./12.07.2023	N.N.	
30.07. - 06./07.08.2023	Dr. Robert Kraus	
13.08. - 20./21.08.2023	Mag. Susanne Hametner	
27.08. - 03./04.09.2023	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	

Flug ab Wien	€ 2.890,- € 3.090,-
AlRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 3.000,- € 3.200,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.020,- € 3.220,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 3.090,- € 3.290,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 2.940,- € 3.140,-
EZ-Zuschlag	€ 840,- € 840,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 2 Übernachtungen in einem ****Hotel und 5 Übernachtungen in ***Hotels/Country-Hotels (jeweils isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen und 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Glaumbær
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische/deutsche Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 160,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 170,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 28 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík:	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Vík í Mýrdal:	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum)
Hornafjörður:	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eissee Jökulsárlón)
Egilsstaðir:	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (Ortszentrum)
Húsavík:	***Fosshotel „Husavík“ (Ortszentrum)
Akureyri:	***Hotel „Edda plus“ (Ortszentrum) bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“

